

## **IFL-technische Mitteilung**

### **Nr. 26/2015 vom 19.10.2015**

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen  
aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

### **VW UP – Türinnendichtungen**

Aktuelle Problemstellung bei folgender Modellbaureihe:

Modell: Up  
Bauzeit: ab 08/11

Audatex-Code: 06 AV ...  
DAT-Code: 01 905 101 ...

Erneut wurde der IFL zum o. g. Modell mitgeteilt, dass die Türeinstiegsdichtungen / Kantenschutzgummis werkseitig verklebt sind. Dies hat zur Folge, dass die Türeinstiegsdichtungen / Kantenschutzgummis nach dem Ausbau nicht wiederverwendet werden können.

Folgender Hinweis ist der VW-Reparaturanleitung zu entnehmen:

Die Türinnendichtungen werden in der Serienmontage mit einer Dichtmasse versehen, auf dem Türflansch aufgesteckt, anschließend angerollt.

- Bei der Demontage der Dichtung wird die Dichtmasse an der Innenseite der Dichtung verteilt. Dabei werden die Flanken leicht aufgebogen. Wenn die Dichtung wieder angebaut wird, sind die Dichtungen und der Festsitz nicht mehr gewährleistet.
- Aus diesem Grund wird jede komplett demontierte Dichtung gegen eine so genannte „Hammerschlagdichtung“ ersetzt.
- Bei partiell abgezogenen Dichtungen werden vor der Montage die Flanken der Dichtung zusammengedrückt.

#### **Hinweis:**

Die IFL hatte bereits mit der Meldung Nr. 17/2013 vom 08.11.2013 auf dieselbe Situation am VW Golf VI hingewiesen.

Ihr  
IFL-Team